

STANDORTSchalenstein ?
Besichtigung 1990 im BHM**Gemeinde** : Cudrefin**Nummer** : 1588.01**Kanton** : VD**Fundort** : bei Cudrefin**Karte** : LK 1164/1165

Bruchstück eines Kalksteins mit doppelkonischer Durchbohrung. Objekt Nr.26456 im Historischen Museum Bern. Der Stein wurde vor 1913 bei Cudrefin gefunden (wohl in einer Ufersiedlung, wahrscheinlich Le Proillez/le Broillet I, Koord. ca. 568,9/ 201,5 oder eventuell Champmartin, Koord. ca. 565,5/198,8).

Bibliographie : JbHM 1912, 26 [Zuwachsverzeichnis zum Jahresbericht 1913]; Mitteilung durch Dr. K. Zimmermann, Bern.Hist.Museum vom 9.3.1987

Bemerkungen : Der Stein wurde als Überrest eines Schalensteins vermutet; es handelt sich vielleicht um eine zerbrochene Lagerpfanne eines Tür- oder Drehpfostens oder um ein Bruchstück eines Geräts (?) zu hauswirtschaftlichem Zweck.

Vergleichbare Objekte siehe *Ramstein, Marianne (2024) Die hallstattzeitliche Schutthalde von Orpund, 35 (Bases de potence), 307 (Taf. 35).*

